

Was genau ist GABB?

GABB ist die Abkürzung für unser „ganztägiges Angebot von Bildung und Betreuung“, in dessen Rahmen die Schülerinnen und Schüler neben dem regulären schulischen Unterricht die Möglichkeit haben, verschiedene freizeitpädagogische Angebote zu nutzen, aber auch – im Rahmen von Hausaufgabenbetreuung und Fördermaßnahmen – Unterstützung im Hinblick auf schulische Anforderungen zu bekommen

Welche Form von Ganztagesbetreuung gibt es am JKG?

Das JKG hat sich zusammen mit der Verbundschule Weinsberg für die offene Form des Konzeptes entschieden. Dies bedeutet, dass sich das Bildungs- und Betreuungsangebot auf drei Mittage und Nachmittage – und zwar Montag, Dienstag und Donnerstag – beschränkt. Angemeldet werden können Schülerinnen und Schüler der Klassenstufe 5 bis 6, die Anmeldung ist freiwillig, es besteht keine Verpflichtung, daran teilzunehmen.

Welchen zeitlichen Umfang hat GABB am JKG genau?

Der Umfang des zusätzlichen Angebotes kann individuell gewählt werden und ist zudem abhängig von der Stundenzahl des regulären Unterrichts. Maximal wählbar ist ein Umfang von drei Mittag- und Nachmittagen (Montag, Dienstag und Donnerstag). An allen Tagen gibt es Angebote von 12:15 – 15:30 Uhr. Es können aber auch einzelne Angebote an nur einem, an zwei oder an allen drei Tagen gewählt werden.

	Montag	Dienstag	Donnerstag
12.15 – 13.00	Unterricht	Modul 3 HA-Betreuung Spielezimmer	Modul 5 HA-Betreuung Spielezimmer
13.00 – 13.45	Modul 1 HA-Betreuung Spielezimmer	Modul 4 HA-Betreuung Spielezimmer Sport und Spiele in der Halle	Modul 6 HA-Betreuung Spielezimmer Sport und Spiele in der Halle
14.00 – 15.30	Modul 2 Leseclub Ballspiele	Nachmittagsunterricht	Modul 7 Brettspiele Entdecker-AG

Was genau sind die Inhalte von GABB am JKG?

An allen drei Tagen bietet das Bildungszentrum in der Mensa ein Mittagessen im Anschluss an den Vormittagsunterricht an (wichtig: das Mittagessen kann von allen Schülern genutzt werden, also auch von denen, die nicht für GABB angemeldet sind).

In der Mittagspause stehen verschiedene Angebote zur Verfügung, für die man sich immer zu Beginn eines Schulhalbjahres anmelden kann. Diese decken schwerpunktmäßig den Bereich der Hausaufgabenbetreuung ab, es gibt aber auch ein Spelezimmer und die Möglichkeit für sportliche Aktivitäten.

Das Nachmittagsangebot besteht zum einen aus einer Betreuung von Jugendbegleitern (Oberstufenschüler und -schülerinnen), die je nach Bedarf mit den Kindern Hausaufgaben machen, lernen oder auch spielen, sowie am Montag aus Arbeitsgemeinschaften aus unterschiedlichen Bereichen (Kunst, Musik, Sport, ...), die durch Lehrer, Jugendbegleitern, Eltern oder außerschulische Institutionen geleitet werden.

Für wie lange verpflichtet man sich bei Anmeldung?

Die Anmeldung zu den einzelnen Angeboten von GABB oder für das komplette Angebot erfolgt halbjährig, entsprechend ist sie jeweils für ein halbes Jahr bindend. Dies bedeutet, dass die ausgewählten Angebote ein halbes Jahr verpflichtend besucht werden müssen, danach kann wieder neu gewählt werden.

Was kostet die Teilnahme an GABB?

Kosten entstehen – sofern es in Anspruch genommen wird – durch das Mittagessen in der Mensa. Ziel der Schule ist es, darüber hinaus keine zusätzlichen Kosten entstehen zu lassen, allerdings ist dies von der Art der Angebote abhängig. Außerschulische Anbieter verlangen in der Regel einen gewissen Unkostenbeitrag, schulinterne und schulartübergreifende Angebote sind normalerweise kostenfrei. Jeder teilnehmenden Schülerin und jedem teilnehmenden Schüler an GABB sollen jedoch genügend kostenfreie Angebote zur Auswahl zur Verfügung stehen.

Ihre Frage war nicht dabei?

Bei weiteren Fragen können Sie sich gerne per E-Mail unter gabb@jkg-weinsberg.de melden. Frau Schiele, die GABB-Organisatorin, hilft Ihnen gerne weiter.